

Inklusion LE/GE: Wie arbeitet ihr?

Beitrag von „kecks“ vom 28. Februar 2016 20:07

jule, ich finde es toll, wenn das an eurer schule funktioniert! würde ich sofort mitarbeiten wollen, ich finde förderpädagogik extrem spannend, gerade weil es so anders als mein aktueller job ist.

nur ist der tenor der berichte der allermeisten kollegen, die inklusion hierzulande täglich veranstalten sollen, halt ein ganz, ganz anderer. ganz anders: desolat, geht gar nicht, geht mehr schlecht als recht, alle kommen unter die räder oder wursteln halt so rum. gute schule ist das doch nicht, und ich denke auch nicht, dass das nur am mangelnden geld und schon gar nicht am mangelnden willen liegt. vielleicht an mangelndem ideologischen eifer, sodass die misstände offen benannt werden, das wohl...

wie gesagt, wenn es funktionierende systeme gibt, dann sollten wir die anschauen und gucken, warum die funktionieren und andere nicht. entspannt und vor allem ohne dogmatismus und mit dem menschen im mittelpunkt, statt mit menschen als formbarer knetmasse, die schon so werden, wie wir sie uns wünschen (begabt, sozial, kompetent, was weiß ich), wenn wir nur lang genug dran rum beschulen...